

„SCHÜTZENHILFE“ 2012 ■ Selbstverständlich ist es bestimmt nicht mehr, was von unseren DSB-Vereinsmitgliedern ehrenamtlich und unentgeltlich geleistet wird. Sie alle beweisen damit ein hohes Maß an bürgerschaftlichem Engagement, das in dieser DSZ-Rubrik angemessen gewürdigt werden soll.

Spende für „Menschen in Not“



Ein zufriedener Vorstand (v.li.): 1. Schützenmeister Karl-Heinz Müller, 2. Vorsitzender Otmar Dauscher, 1. Kassier Gerti Preissinger, 1. Vorsitzender Heinz Wacht, Reinhard Heinrich, Revisor Herbert Wurtinger, Revisor und Ehrenmitglied Ronald Werner.



2. Schützenmeister Thomas Höflich im Einsatz auf dem Flohmarkt.

„Tue Gutes und habe Spaß dabei“ – unter diesem Motto führt die Schützengilde Unteres Tor von 1890 aus dem oberfränkischen Bayreuth regelmäßig einen Flohmarkt für den guten Zweck durch.

In diesem Jahr freute sich die Aktion „Menschen in Not“ der örtlichen Tageszeitung über einen respektablen Spendenscheck.

Bereits am Vortag machten sich die Mitglieder der traditionsreichen Bayreuther Schützengilde an die Arbeit, um den Wirtschaftsraum und auch einen Teil des Schießstandes des Vereins mit den großzügigen Spenden der Mitglieder und Gönner zu bestücken. Der umfassende Ein-

satz abseits des klassischen Schießsports sollte sich am Ende auszahlen: Nicht nur eine alte Zither und ein Gramophon mit Schellackplatten, sondern auch viele andere Raritäten fanden einen neuen Besitzer. Der zweite Schützenmeister Thomas Höflich fasst zusammen: „Die Hälfte des Erlöses aus dem Verkauf der Sachspenden sowie aus den Standmieten der Selbstverkäufer ging an „Menschen in Not“, eine Aktion des „Nordbayerischen Kuriers“. Zusätzlich hatten wir im Vereinsheim eine Spendenbox aufgestellt.“

Das Hilfswerk „Menschen in Not“ gibt es bereits seit über 20 Jahren. „Wir wollen helfen, wenn nichts anderes mehr hilft, die staatliche Hilfe versagt und jemand durch das soziale Netz zu fallen droht“, erklärte Gabi Schnet-

ter, die zuständige Kurier-Redakteurin in Bayreuth, zu den wichtigen gesellschaftlichen und sozialen Zielen dieser Stiftung. Der respektable dreistellige Spendenbetrag wurde allein in diesem

Jahr erreicht und ist sicherlich Ansporn für zukünftige Flohmärkte im Vereinsheim. Herzlichen Glückwunsch nach Bayreuth zum Titel „Schützenhilfe-Verein des Monats“! ■

Jede Veröffentlichung wird belohnt

Viele Vereine unter dem Dach des Deutschen Schützenbundes und seiner 20 Landesverbände sind gesellschaftlich, sozial oder kulturell besonders aktiv. Zögern Sie nicht und nehmen auch Sie mit Ihrem Verein an der Aktion „Schützenhilfe 2012“ teil. Jeder auf dieser Seite vorgestellte Verein erhält 100 Euro, dem Jahressieger winken sogar 1.000 Euro.

Beschreiben Sie Ihre besondere Aktion in Stichpunkten, fügen Sie einige Fotos in hoher Auflösung (300 dpi und 10 x 15 Zentimeter Bildbreite) bei und senden Sie diese Informationen per E-Mail an schuetzenhilfe@dsb.de oder per Post an **Deutscher Schützenbund, z. Hd. Benjamin Zwack, Lahnstraße 120, 65195 Wiesbaden**. Alle bisherigen Monatssieger finden Sie unter www.schuetzenhilfe.net.